
Einführung

Voruntersuchung

Ziel ist die Klärung und Strukturierung der Anforderungen an die Systemfunktionalität und Unterstützung bei der Entscheidungsfindung über den Einsatz von SAP®-Software. Als Vorgehen empfehlen wir eine Abweichungsanalyse des Informationsflusses sowie der Kompetenzen, Erstellung einer Checkliste mit den wichtigsten Anforderungen und Abgleich mit der SAP®-Funktionalität. Eine Zusammenstellung aller pro und contra Aspekte zum Einsatz von SAP®-Software in Ihrem Hause erhalten Sie in einem Abschlußbericht. Dieser bewertet die Vor- und Nachteile und die erforderlichen bzw. sinnvollen organisatorischen Änderungen. Voraussetzung dafür ist die klare Abgrenzung der Projektziele und -inhalte.

Konzeption

Ziel ist die Entwicklung einer Einführungsstrategie für ein oder mehrere SAP®-Module unter folgenden Rahmenbedingungen: Optimale Einführungsreihenfolge unter SAP®-Sicht, Minimierung des Aufwands, temporäre Schnittstellen zu Fremdsystemen und die Prioritätenfestlegung hinsichtlich der Verfügbarkeit von SAP®-Funktionen. Als Vorgehen empfehlen wir das Erstellen eines Grobkonzepts zur SAP®-Einführung mit der Festlegung der Moduleinführungsreihenfolge und die Definition eines groben Aktivitäten- und Zeitplans. Entwicklung einer Akzeptanzstrategie, Namentliche Benennung der Projektteams, Empfehlung für Projektmanagement und Controlling. Voraussetzung dafür ist die Qualifikation und Motivation der Projektmitarbeiter, Projekt-leiter, K+P Mitarbeiter und Interner Mitarbeiter.

- SAP BW
- SAP PLM CRM SRM
- SAP SAP CML CFM CMS
- SAP BCA/AM MBS

Einführung

Ziel ist die Optimierung Ihrer Ablauforganisation unter SAP®; Einstellung der Systemparameter; Vorbereitung Ihrer Mitarbeiter auf SAP® und Aufbau eines effizienten Controllinginstruments zur Entscheidungsvorbereitung. Als Vorgehen empfehlen wir eine Abweichungsanalyse des Informationsflusses sowie der Kompetenzen Schulung des Projektteams und der Anwender. Abbildung der Funktionalität mit SAP®-Mitteln; Schnittstellenkonzept; Dokumentation der Ablauforganisation; Einstellung der Systemparameter und Tabellen und vorgangsbezogene, detaillierte Festlegung der Abläufe. Voraussetzung dafür ist: Das Management muß die SAP-Einführung, die Qualifikation und Motivation der Projektteammitglieder, K+P Mitarbeiter und interne Mitarbeiter aktiv unterstützen.

Branchenlösungen

- SAP Banking
- SAP Versorger

Training

Unsere Schulungen werden auf Ihr Umfeld, sowie auf die Qualifikation Ihrer Mitarbeiter abgestimmt. Wir schulen auch standardmäßig alle SAP-Funktionen. Nach Absprache mit Ihnen wird ein Programm zusammengestellt, das speziell Ihren Anforderungen entspricht. Es werden Testbeispiele aufgebaut, die Ihrem Produktspektrum und Ihrer Organisation entsprechen.

Methoden

- Aris
- MS-Project
- Project
- ASAP

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:
K+P Consulting GmbH
06151-73475-110 info@kluge-partner.de

Basis

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung Ihres DV-Systems mit dem Ziel: Möglichst reibungslose Abläufe zu schaffen. Somit: Kein Performanceverlust in den Bereichen:

- ALE
- Customizing
- Tabellen anlegen und pflegen
- Systemtuning und -betreuung
- CATT
- APO
- Enterprise Core/Extensions
- Automatisierung
- B2B
- Accounting
- Migration R/2 nach R/3
- Releasewechsel
- Put-Level einspielen
- R/2 und R/3 Koexistenz

Releasewechsel

Ständig gestiegene Anforderungen an eine integrierte Standardsoftware haben die SAP AG veranlaßt, das System zu erweitern. Dem Anwender steht damit eine moderne Version zur Verfügung, die von der SAP AG auch die nächste Dekade gepflegt wird. Die neuen SAP®-Release stellen eine Vielzahl neuer Funktionen in den Bereichen Rechnungswesen, Personalwirtschaft und Logistik sowie etliche Erweiterungen im Basissystem zur Verfügung. Diese Weiterentwicklungen bieten Ihrem Unternehmen Möglichkeiten, den Funktionsumfang und die Nutzung der Anwendung zu erweitern. Unternehmensspezifische Modifikationen werden Ihnen durch die umfangreiche Funktionalität des R/2-Release 6.0 weitestgehend erspart. Damit einher geht die Reduzierung des hohen Wartungsaufwand, bzw. die Mög-

lichkeit, die Anzahl vorhandener Modifikationen zu senken. Der Releasewechsel stellt über einen längeren Zeitraum erhöhte Anforderungen an die Mitarbeiter Ihres SAP®-Basis Teams und an die Mitarbeiter der DV-Organisation, die neben ihrem Tagesgeschäft umfangreiche Zusatzaktivitäten ausführen müssen und dazu auf eine zeitlich begrenzte Unterstützung zurückgreifen können.

Die KLUGE+PARTNER GmbH verfügt über erfahrene Berater, die auf der Grundlage einer realistischen Umstellungsplanung das bei zahlreichen Release-Wechsel Projekten erworbene KnowHow zum Nutzen Ihres Unternehmens einbringen und somit eine effiziente und terminergerechte Umstellung begleiten und absichern werden.

- mySAP Enterprise Portals
- mySAP.com
- Web Application Server

Migration

Der Übergang von einem Mainframe-System zu einer Client/Server – Umgebung ist eine Veränderung der gesamten Infrastruktur der Datenverarbeitung. Er erfordert eine Vision und eine Strategie, die den spezifischen Bedürfnissen des jeweiligen Unternehmens gerechnet werden und insbesondere die wirtschaftlichen, organisatorischen und technischen Anforderungen der Zukunft berücksichtigen.

Im Zuge des Wechsels von R/2 auf R/3 bietet sich ein Business Process Redesign an. Mit dessen Hilfe werden Sie Erfolgsfaktoren Ihres Unternehmen neu focussieren können.

- R/3 Satellitensystem
- Business Warehouse
- Business Reengineering
- Änderungs- und Transportmanagement

Rechnungswesen

Finanzwesen

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihrer Finanzbuchhaltung mit dem Ziel: ein Finanzbuchhaltungs- und Revisionssystem zu schaffen somit: Liquiditätssicherung in den Bereichen:

- Stammdatenverwaltung
- FinanzControlling
- Konsolidierung
- Treasury
- Darlehen
- Wirtschaftliche Gestaltung der Abläufe
- Definition eines aussagefähigen Kontenplans
- Effiziente Verknüpfung der Funktionsbereiche
- Belegvorbereitung
- Kreditoren-, Debitoren- und Sachkontenbuchhaltung
- Sonstige Kontokorrentbuchhaltung
- Zentraler Zahlungsverkehr
- Definition der Finanzplangliederung
- Zusammenstellung geeigneter Auswertungen aus dem InfoSystem

Anlagenwirtschaft

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihrer Anlagenwirtschaft und Ihrer Anlagenbuchhaltung mit dem Ziel: ein optimales System für zu schaffen somit: komplette Ablaufsteuerung, von der Planung über und Ihres Anlagenwesens Inbetriebnahme, Instandhaltung bis zum Ersatz einer Anlage in den Bereichen:

- Anlagenbuchhaltung
- Kostenplanung pro Objekt

- Anpassung der Vorsysteme
- Anlagenverwaltung
- Abschreibung
- Investitionscontrolling

Kostenrechnung

Wir helfen Ihnen bei Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihrer Kosten- und Leitungsrechnung mit dem Ziel: ein Planungs-, Informations- und Controlling-System zu schaffen somit: Kostenminimierung in den Bereichen:

- Produktkostencontrolling
- Kostenstellenrechnung
- Ergebnisrechnung
- Umsatzkostenverfahren
- Gesamtkostenverfahren
- Plan, Soll, Ist-Analysen
- Auftragscontrolling
- Kalkulation
- Projektplanung und Kontrolle
- Profit Center Rechnung
- Unternehmenscontrolling
- Projektcontrolling

Personalwesen

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihres Personalwesens mit dem Ziel: ein Personalabrechnungs- und Planungswesen zu schaffen, somit: zufriedene Mitarbeiter in den Bereichen:

- Stammdatenverwaltung
- Umstellung von PAISY zu SAP®
- Reisekosten
- Personalplanung
- Zeitwirtschaft
- Abrechnung

Logistik

Materialwirtschaft

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihrer Materialwirtschaft mit dem Ziel: Verringerung der Bestände, Erhöhung der Termintreue und einer hohen Lieferbereitschaft.

Somit: Realisierung höherer Erträge und Kostenreduzierung in den Bereichen:

- Materialwirtschaft
- Lagerabwicklung und Platzverwaltung
- Bedarfsplanung
- Rechnungsprüfung
- Beschaffung
- Wareneingang
- Disposition

Produktion

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihrer Produktion mit dem Ziel: bereichsübergreifende Verknüpfung der innerbetrieblichen Funktionsbereiche.

Somit: Verkürzung der Durchlaufzeit in den Bereichen:

- Grunddatenverwaltung
- Produktionsplanung und -steuerung
- Planungs- und Abwicklungssysteme
- Qualitätsmanagement
- Qualitätssicherung
- Ressourcenplanung
- Material- und Teiledisposition
- Fertigungsplanung
- Variantenkonfiguration

Instandhaltung

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihrer Instandhaltung mit dem Ziel:

bereichsübergreifende Verknüpfung der innerbetrieblichen Funktionsbereiche.

Somit: bessere Verfügbarkeit in den Bereichen:

- technische Objekte
- Servicemanagement
- vorbeugende Instandhaltung
- Instandhaltungsauftragsverwaltung

Vertrieb

Wir helfen Ihnen bei der Konzeption und Realisierung zur Organisation Ihres Vertriebs mit dem Ziel:

kundengerechte Organisation Ihres Vertriebs.

Somit: hohe Lieferbereitschaft und zufriedene Kunden in den Bereichen:

- Grunddatenverwaltung
- Kundenstamm
- Artikelstamm
- Vertriebssteuerung
- Absatzplanung
- Verkaufsabwicklung
- Versand
- Fakturierung
- Preisfindung
- Anforderungsgerechte Aufbau- und Ablauforganisation
- Integration aller betrieblichen Funktionsbereiche

SAP® Referenzliste

Aerospace & Defense

SAP MM SD PP Geschäftsprozesse

Automotiv

[SAP BW Consulting](#)

SAP CO Innenaufträge

[SAP MM WM Einführung](#)

SAP R/3 Prototyping Modulintegration

[ABAP Programmierung](#)

Banking

[MortgageBanking](#)

SAP SEM Beratung

ABAP Testen im SAP FI

[SAP TR-TM TR-LO Beratung](#)

SAP TR-LO Unterstützung

[Studie für Releasewechsel](#)

SAP Migration von R/2 auf R/3

ABAP im SAP IS-IS Darlehen

[Schnittstellen](#)

SAP TR Cashmanagement

ABAP Entwicklung Darwin Deckung

SAP IS-B Einführungsunterstützung

[SAP TR IS-IS Darlehen Wertpapiere](#)

Chemicals

SAP SD Support und Service Polymers

SAP R/3 Integration und IT-Strategie

[SAP BW Einführung](#)

SAP Roll Out Europaweit

[SAP Telefongebührenabrechnung](#)

SAP Prototyp FI AM CO SD PP HR

SAP PP MM SD Projektleitung

ABAP Programmierung Servicebereich

SAP PM Training

SAP CO ProfitCenterRechnung

SAP CO Produktcontrolling

[Telefongebührenmanagement](#)

SAP PP-PI Einführung

ABAP im CO Kostenstellenrechnung

[SAP FI AM CO Unterstützung](#)

Releasewechsel von SAP 2.2 auf 3.1

SAP BC Betreuung von 4 Systemen

SAP FI CO Training

Ressourcenmanagement Performance

[SAP SD MM PP Unterstützung](#)

Engineering & Construction

ABAP Entwicklung Kostenträger

SAP MM Releasewchsel auf 3.1

SAP FI roll out Weltweit

SAP SM Konzeption

[Projektleitung SAP Vertrieb](#)

SAP SD Prototyping

Umstellung auf 2 Buchungskreise

ABAP Schnittstellenprogrammierung

SAP QM Beratung

SAP FI AM Customizing und Beratung Unterstützung

SAP Rechnungswesen

Neukonzept Kostenrechnung

ABAP Programmierung im SAP SD

Reorganisation SAP Materialwirtschaft

SAP Vertrieb Fakturierung und Versand

SAP SD Customizing und Prototyping

[Migration R/2 nach R/3](#)

Prototyping SAP RV Release 5.0

ABAP SD MM Logistikschnittstellen

Healthcare

[SAP Betriebskonzept](#)

SAP IS-H-med Konzeption

SAP BW Release

SAP SD Prozesse Abrechnungen

Public Sector

[Einführung SAP Rechnungswesen](#)

ABAP/4 für das Berichtswesen

SAP R/3 R/2 Systemadministration

[SAP Finanzwesen](#)

Real Estate

[Berechtigungskonzept](#)

Unterstützung SAP Logistik

Schnittstellen SAP IS RE

ABAP Entwicklung im SAP MM

Retail

[SAP Workflow](#)

SAP FI CA IST Ratenkredite

[WorkflowAnforderungsanalyse](#)

Mahnungen Zahlungen

[SAP CO Controlling](#)

Service Provider

SAP BW Reporting

SAP R/2-R/3 Migration Release 4.6B

SAP FI Beratung Touristik

SAP SD Preise Faktura Lieferscheine

mySAP.com einrichten

SAP SD Einführungsunterstützung

ABAP im SAP FI EuroUmstellung

[Schnittstelle SAP zu Lotus Notes](#)

SAP RK-S-P-A-E Beratung

SAP EIS Vetriebsorganisation

[Einführung SAP Materialwirtschaft](#)

ABAP zum Rechnungswesen

ABAP Entwicklung im SAP FI

SAP SD MM PP First Level Support

SAPScript Materiallisten Bestellungen

ABAP DDIC Funktionsbausteine

Schnittstelle SAP R/2 ins R/3

SAP FI First Level Support

SAP MM Einkauf Einführung

[PSA ProzeßStrukturAnalyse](#)

Utilities

SAP FI AM Customizing

SAP IS-U Customizing EnergieWasser

Einführungsunterstützung SAP IS-U

SAP PS CO SD PP Werkstätten

ABAP Programmierung

[SAP für Gas, Wasser, Fahrzeuge](#)

Studie Mandanten/Buchungskreise

IDOC's Schnittstellen Watertechnology